

**„*www.medienkompetenz-hessen.de und die  
Multiplikatorenfortbildung Internet-Medien-Coach*“**

von

**Marco Weller**

Dokument aus der Internetdokumentation  
des Deutschen Präventionstages [www.praeventionstag.de](http://www.praeventionstag.de)  
Herausgegeben von Hans-Jürgen Kerner und Erich Marks im Auftrag der  
Deutschen Stiftung für Verbrechensverhütung und Straffälligenhilfe (DVS)

---

Zur Zitation:

Marco Weller: *www.medienkompetenz-hessen.de und die Multiplikatorenfortbildung Internet-Medien-Coach*, in: Kerner, Hans-Jürgen u. Marks, Erich (Hrsg.), Internetdokumentation des Deutschen Präventionstages. Hannover 2010, [www.praeventionstag.de/Dokumentation.cms/1045](http://www.praeventionstag.de/Dokumentation.cms/1045)

HESSEN



# www.medienkompetenz-hessen.de und die Multiplikatorenfortbildung Internet- Medien-Coach



Berlin, den 10. Mai 2010

## Vortragende

**Marco Weller, Netzwerk gegen Gewalt, Wiesbaden**

Polizeibeamter und Geschäftsführer des Netzwerks seit 2006

**Markus Wortmann, Verein Sicheres Netz hilft e.V., Eschborn**

Kriminologe und Polizeiwissenschaftler

**Heidi Schließer-Sekulla, kontextmedien GbR, Gernsheim**

Medienpädagogin

# Inhalt

- 1. Das Netzwerk gegen Gewalt und seine Aktivitäten zur Förderung der Medienkompetenz Erwachsener**  
Marco Weller, Netzwerk gegen Gewalt
- 2. Die Multiplikatorenfortbildung Internet-Medien-Coach (IMC)**  
Markus Wortmann, Verein Sicheres Netz hilft e.V.
- 3. Das Programm „FAIRStändnis für neue Medien“ – ein Beispiel der erfolgreichen Umsetzung in der Praxis**  
Heidi Schließer-Sekulla, kontextmedien GbR
- 4. Fragen und Antworten**

# Das Netzwerk gegen Gewalt



- interministerielles Gewaltpräventionsprojekt der Hessischen Landesregierung
- gegründet 2002 / arbeitet seit 2003
- Zusammenarbeit von vier Ministerien
  - Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
  - Hessisches Kultusministerium
  - Hessisches Ministerium der Justiz, für Europa und Integration
  - Hessisches Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit



# Das Netzwerk gegen Gewalt



## Ziele und Aufgaben des Netzwerks gegen Gewalt

- Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Institutionen bei der Gewaltprävention / Vernetzung
- Unterstützung und Initiierung von Gewaltpräventionsprojekten (lokal und regional)
- Entwicklung und Umsetzung von eigenen Präventionsprojekten
- Fachtagungen zu aktuellen Themen der Gewaltprävention
- gemeinsame Fortbildungsveranstaltungen von Lehrern, Polizisten, Sozialarbeitern, Staatsanwälten, Bewährungshelfern
- Publikationen zu aktuellen Fragestellungen der Gewaltprävention

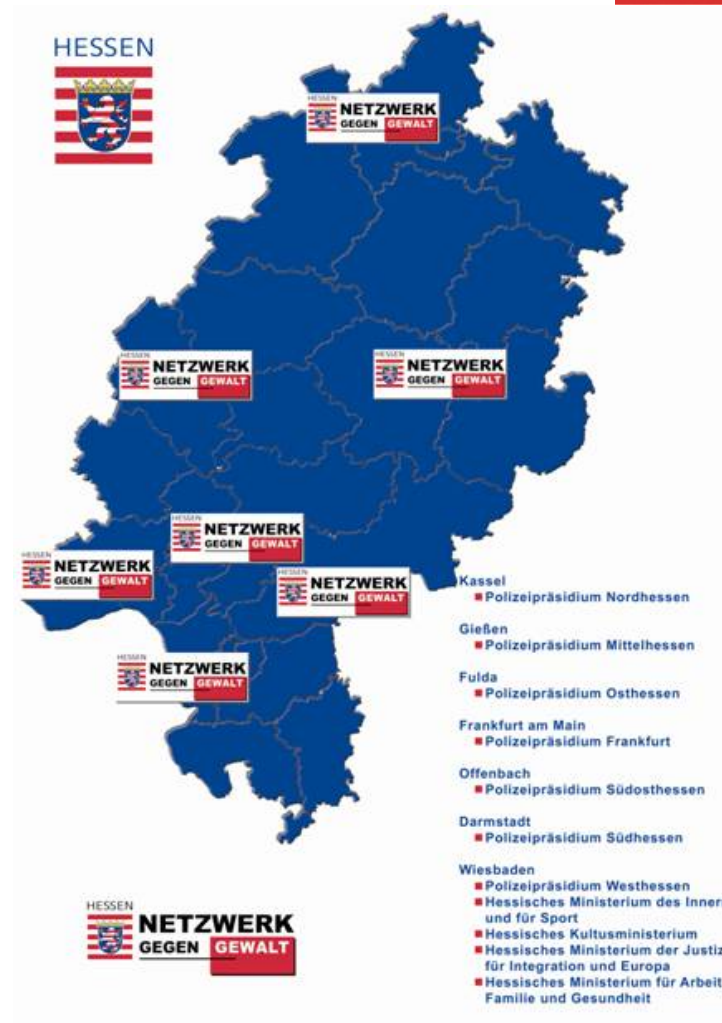
# Das Netzwerk gegen Gewalt

HESSSEN



Aufbau:

- Lenkungsgruppe (Ministerien)
- eine Zentrale Geschäftsstelle
- sieben Regionale Geschäftsstellen



[www.netzwerk-gegen-gewalt.de](http://www.netzwerk-gegen-gewalt.de)

# Das Netzwerk gegen Gewalt



- Vernetzung ist kein Selbstzweck, sondern wegen unterschiedlicher Sichtweisen und Rollen der Beteiligten sinnvoll.
- Staatliche Initiativen zur Prävention sollten abgestimmt erfolgen, um Ressourcen zu schonen und nicht gegeneinander zu arbeiten.
- Rollenklarheit und Akzeptanz der fachlichen Positionen und anderer Bindungen sind Grundbedingungen.  
Konsensprinzip!
- Der Staat kann nicht alles! Private Initiativen schonen staatliche Ressourcen und nutzen gesellschaftliches Engagement.



# Das Netzwerk gegen Gewalt



Die **Schwerpunktprogramme** des Netzwerks gegen Gewalt sind:

- Prävention im Team Hessen ([www.pit-hessen.de](http://www.pit-hessen.de))
- Gewalt-Sehen-Helfen
- Gewalt im Namen der Ehre
- Medienkompetenz für Eltern, Lehrer, Polizei und sozialpädagogische Fachkräfte ([www.medienkompetenz-hessen.de](http://www.medienkompetenz-hessen.de))
- Präventionsatlas Hessen ([www.netzwerk-gegen-gewalt](http://www.netzwerk-gegen-gewalt) / Präventionsatlas)

# Das Netzwerk gegen Gewalt



Die Internetseite [www.medienkompetenz-hessen.de](http://www.medienkompetenz-hessen.de)

- **Zielgruppen:** Eltern, Lehrer, Polizeibeamte, sozialpädagogische Fachkräfte
- **Themen:** Internet, Handy, PC-Spiele, Fernsehen
- **Ziel:** Erwachsene müssen in der Lage sein, ihre und die ihnen anvertrauten Kinder zu erziehen. Der Umgang mit den neuen Medien gehört heutzutage einfach dazu.
- **Ergebnisse:** großes Interesse / deutlicher „Orientierungsbedarf“ bei allen Zielgruppen / Eltern schwer zu erreichen
- **Folgerung:** Angebote entwickeln, um „an die Menschen“ zu kommen

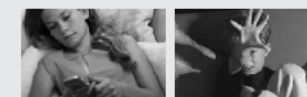


Medienkompetenz für Eltern,  
Lehrer, Polizei und  
sozialpädagogische Fachkräfte

[www.medienkompetenz-hessen.de](http://www.medienkompetenz-hessen.de)



Informationen,  
Arbeitsmaterialien  
und praktische Tipps  
rund um den  
Umgang mit Medien.



# Die Multiplikatorenfortbildung Internet-Medien-Coach (IMC)



## Kurzvorstellung Sicheres Netz hilft e.V.

### Ø Tätigkeitsschwerpunkt:

- Kriminalprävention
- im Netzwerk
- mit interdisziplinärer Ausrichtung



**SICHERES  
NETZ  
HILFT e.V.**

### Ø Ziele:

- Stärkung der Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen, Schwerpunkt Internet
- Schutz vor Internetkriminalität

### Ø Aktivitäten:

- eigene Projekte/Konzepte, u.a. IMC, Kita 3.0., Infoveranstaltungen
- Unterstützung bestehender Projekte

# Die Multiplikatorenfortbildung Internet-Medien-Coach (IMC)



Ø 2-tägige Ausbildung

Ø akkreditiert

Ø deutschlandweit einzige  
TÜV-zertifizierte Ausbildung  
in diesem Bereich



# Die Multiplikatorenfortbildung Internet-Medien-Coach (IMC)



## Ø Ziel:

- Stärkung der Medienkompetenz

## Ø Zielgruppen:

- Pädagogen/Erzieherinnen
- Polizisten
- Lehramtsstudenten
- Verantwortliche von Bildungsträgern und Institutionen, z.B. Jugendamtsmitarbeiter
- andere Erziehungsverantwortliche

# Die Multiplikatorenfortbildung Internet-Medien-Coach (IMC)

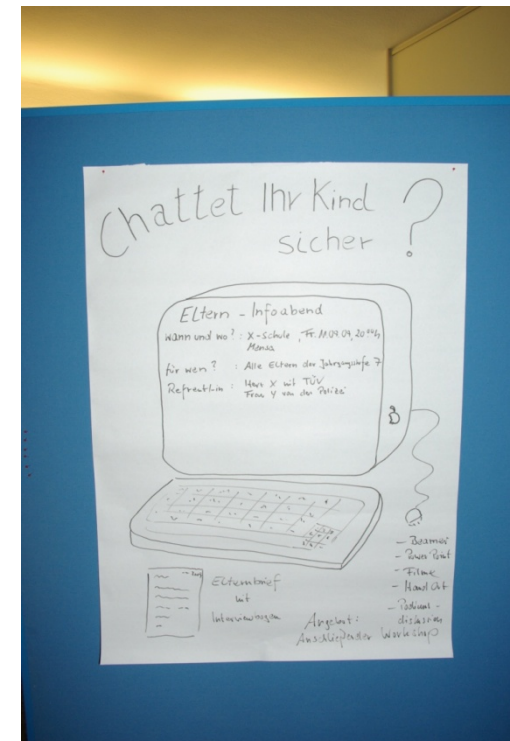


## Ø Modulares Konzept

- Nutzen und Gefahren des Internets
- Computerspiele (Theorie und Praxis)
- Wirkungsvoll präsentieren
- Medienethik

## Ø Kooperation zwischen

- Netzwerk gegen Gewalt
- Microsoft Deutschland GmbH
- Sicheres Netz hilft e.V.



# Die Multiplikatorenfortbildung Internet-Medien-Coach (IMC)



## Ergebnis bisher:

- Ø insg. 10 Veranstaltungen seit Dezember 2008
- Ø bereits 222 ausgebildete Multiplikatoren
- Ø eigene Veranstaltungen der Coaches

## Ausblick:

- Ø Vertiefungsveranstaltungen für ausgebildete IMC





# FAIRständnis für neue Medien

Medienethik und Zivilcourage fördern

**Nicht nur über sondern mit  
Jugendlichen reden!**



■ FAIRständnis für neue Medien



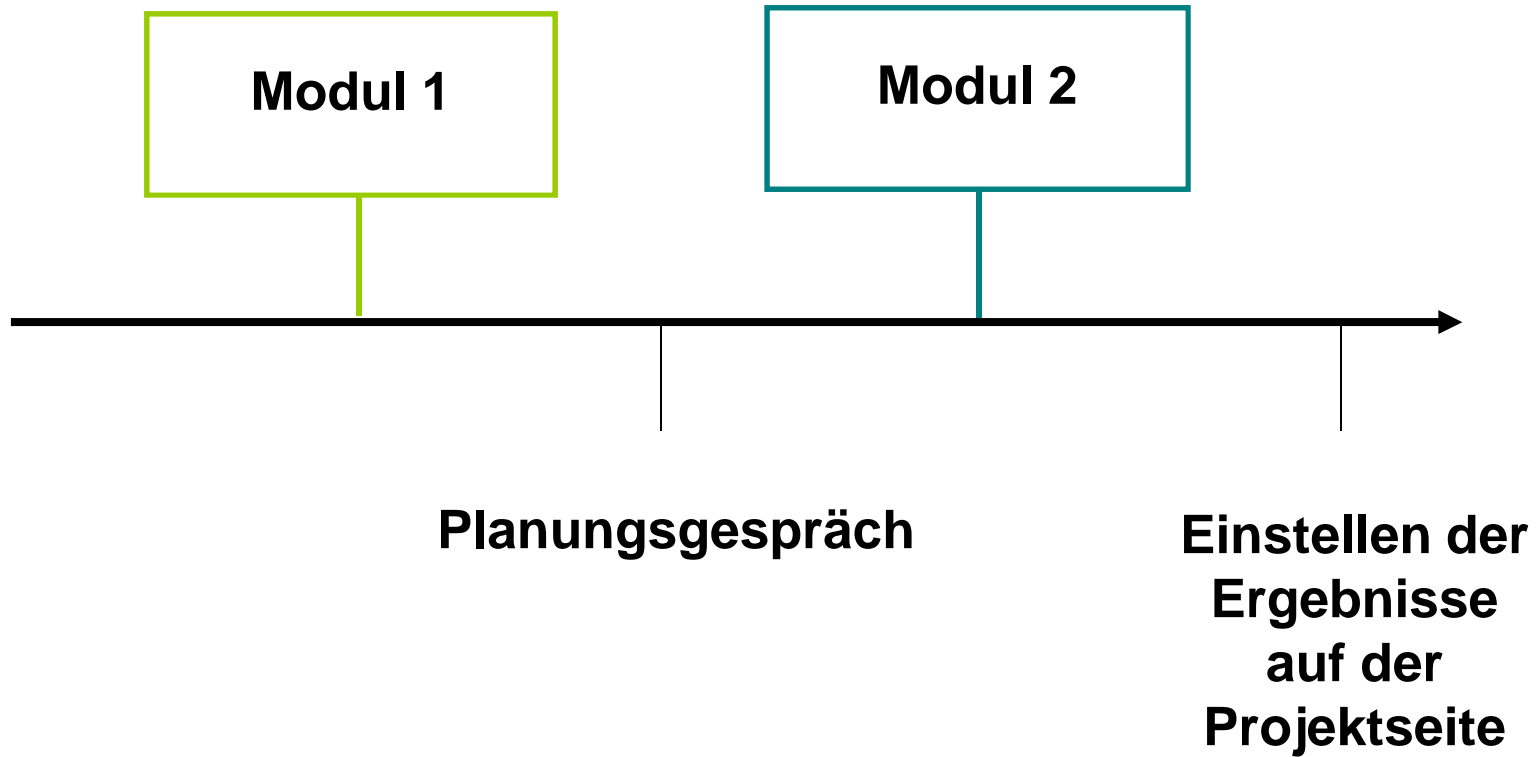
# Clip-Präsentation

## Mobbing vs Media



# FAIRständnis für neue Medien

## Modul-Übersicht



# FAIRständnis für neue Medien

## Modul 1 „Fortbildung“

### Zielgruppen:

Pädagogen und Polizisten

### Themen:

§ *Die Würde des Menschen ist unantastbar ...  
Die Inszenierung von Menschen und Themen  
im Fernsehen und im Internet*

§ *Spagat zwischen Information und Quote  
Aktuelle Beispiele aus der täglichen Berichterstattung*

§ *Chat, Twitter und SMS - Grenzenlose Kommunikation?  
Ethische Grenzen medialer Kommunikation*

### Die Praxisphase

Das kreative, kritische und  
pädagogische Potenzial von Medien nutzen

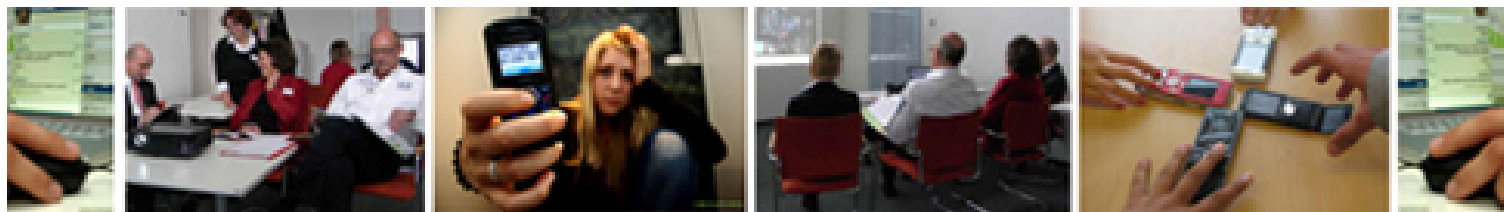
# FAIRständnis für neue Medien

## Modul 1 „Fortbildung“



### Ziele:

- § Auseinandersetzung mit den Themen Medienethik und Partizipation.
- § Eine eigene pädagogische Position beziehen.
- § Anregungen für die pädagogische Praxis erhalten und Umsetzungsideen entwickeln.



# FAIRständnis für neue Medien

## Modul 2 „Medienethischer Workshop“

1. Tag



**Teilnehmer:** Jugendliche und Pädagogen/Polizisten



### Ziele:

- § Aktive Auseinandersetzung mit den Themen Medienethik und Partizipation.
- § Produktion eines medienethischen Clips zu einem selbst gewählten Thema.
- § Diskussion und Reflexion

# FAIRständnis für neue Medien

## Modul 2 „Medienethischer Workshop“

2. Tag



### Durchführung eines medienethischen Diskurses



#### Mögliche Formate:

Familientag, Pädagogischer Tag,  
Elternabend, Podiumsdiskussion...

#### Ziele:

- § Mit, statt über Jugendliche reden.
- § Auseinandersetzung mit den Themen Medienethik und Partizipation.
- § Öffnung der Zielgruppe und Austausch und Diskussion.

FAIRständnis
Das Projekt
Generationskonflikt Medien
How to be cool
<b>Mobbing vs. Media</b>
Kontakt
Impressum

Innovative Students > FAIRständnis > **Mobbing vs. Media**



Als Mobbing bezeichnet man eine Form subtiler und/oder offener Gewalt gegen eine Person, die oftmals zu einer sozialen Ausgrenzung führt.

### Mobbing vs. Media

am 6.03.2010, 14.00 – 18.30 Uhr im Landratsamt, Marburg Cappel

Nach der offiziellen Begrüßung findet auf der Grundlage des von den Jugendlichen produzierten Clips, eine moderierte Diskussion mit den Schülern zum Thema FairStändnis für neue Medien – Medienethik und Zivilcourage statt.



#### Clip Mobbing vs. Media

Mobbing in der Schule - das gab's schon immer! ...aber im Netz der anonymen Möglichkeiten treiben es Mobber auf die Spitze. Jedoch was kann man gegen Mobbing tun?

Ein Film von: Tabea, Tabitha, Johanna, Heiko

# Fragen und Antworten



Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit  
und stehen gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.

